

**Garamond**

1532, in Paris von Claude Garamond entwickelt. Sie ist die am häufigsten im Buchdruck eingesetzte Schriftart.

**Minion**

1990, von Robert Slimbach.

"Es handelt sich um eine Textschrift im Stil der Französischen Renaissance-Antiqua, die etwas zurückhaltender gestaltet ist als die ähnliche Adobe Garamond, die ebenfalls von Slimbach entworfen wurde. Günter Schuler hebt „das ruhige, ausgeglichene Schriftbild“ der Minion hervor, die in unaufdringlicher Weise gute Lesbarkeit mit ästhetisch ansprechender Gestaltung verbindet und daher häufig als Brotschrift für Fließtext in Büchern und Zeitschriften verwendet wird."

Der Name *Minion*

(abgeleitet von französisch *mignon*) ist eine altertümliche Schriftgrößenbezeichnung aus der englischen Setzersprache und bezeichnet ursprünglich eine Schriftgröße von 7 Punkt (entsprechend der deutschen Kolonel oder Mignon)." (Wikipedia)

**Franklin Gothic**

1904. Eine der ersten Schriften, die als sogenannte "Grotesk-Schriften" keine Serifen hat und zu einer modernen Schrift des 20. Jhd. geworden ist.

**Calibri**

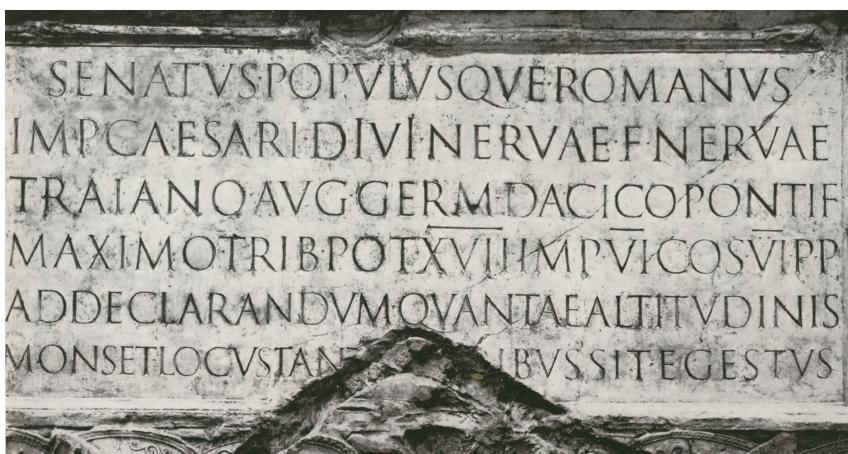
2004, von Lucas de Groot. Sie wurde 2007 mit Microsoft Office und 2008 mit Mac-OS-X-Version eingeführt. Hier löste sie die Verdana als Standard-Sans-Serif-Schrift ab. Ursprünglich wurde sie für einen Wettbewerb um die Neugestaltung des ZDF-Erscheinungsbilds entworfen.

**Times**

1931 als Zeitungsschrift herausgebracht. Sie wird als Schrift für Lexika und wissenschaftliche Bücher, aber auch für Schul- und Sachbücher eingesetzt. Sie ist ein Beispiel dafür, wie eine Schrift für einen speziellen Zweck entworfen wird, sich bewährt und ausbreitet.

**TRAJAN**

DIESE SCHRIFT GEHT ZURÜCK AUF DIE INSCHRIFTEN AUF DER TRAJANSÄULE IN ROM, DIE 113 N. C. ALS EHRENSÄULE FÜR DEN KAISER TRAJAN AUF DESSEN FORUM IN ROM ERRICHTET WURDE. DIESE SCHRIFT IST FAST 2000 JAHRE ALT UND KANN TROTZDEM NOCH EINGESETZT WERDEN: Z. B. CAFÉ



Von Kaiser Trajan (98-117) - Albert Kapr: Ästhetik der Schriftkunst. Thesen und Marginalien. Leipzig: Fachbuchverlag, 1977. Seite 32, Bild-PD-alt, <https://de.wikipedia.org/w/index.php?curid=7796512>



Quelle: Willberg, Wegweiser Schrift, Mainz 2001